STÄDTEBAU I ENTWURE UND STRATEGIE IM URBANEN RAUM I

<u>VORLESUNGEN HS 17</u> PROFESSUR K. CHRISTIAANSE

STÄDTEBAU I & II / ENTWURF UND STRATEGIE IM URBANEN RAUM I & II VORLESUNGSREIHE 1. UND 3. JAHR BSC ARCHITEKTUR. HS17 | FS18

Professur für Architektur und Städtebau – Prof. Kees Christiaanse Departement Architektur, Netzwerk für Stadt und Landschaft, ETH Zürich Dozenten: Prof. Kees Christiaanse und Michael Wagner

HERBSTSEMESTER 2017

Das Herbstsemester führt den Begriff des strategischen Entwurfs ein und vermittelt weiterführende Kenntnisse zu Strukturen und Modellen der zeitgenössischen Stadt. Es ist thematisch in zwei Teile gegliedert:

Teil 1: Strategisches Entwerfen

Der erste Teil der Vorlesungsreihe vermittelt allgemeine Grundlagen zum Verständnis der Stadt und der Disziplin des Städtebaus. Es werden Analysemethoden und Herangehensweisen vorgestellt, der Umgang mit der Unsicherheit in der Planung thematisiert und konkrete Methoden des städtebaulichen Entwerfens vorgestellt.

- 21.09. Städtebau im Wandel Michael Wagner
- 28.09. Entwerfen und Unsicherheit: Szenarien in Städtebau und Raumplanung Dr. Christian Salewski
- 05.10. Urbane Raumproduktion in der Gegenwart

 Prof. Kees Christiaanse
- 12.10. Werkzeuge der Stadtanalyse Michael Wagner
- 19.10. Strategisches Entwerfen Dr. Daniel Kiss

Kurzbeschreibung

Aus unterschiedlichen Perspektiven werden die Mittel und Möglichkeiten der Disziplin Städtebau aufgezeigt, um die Stadt im Sinne einer zukunftsfähigen und menschengerechten Umwelt zu gestalten. Dazu werden allgemeine Grundlagen vermittelt und konkrete Methoden des städtebaulichen Entwerfens vorgestellt. Die Vorlesungen werden von den Dozenten und eingeladenen Gästen gehalten.

Lernziel

Die Vorlesungsreihe vermittelt grundlegende Kenntnisse im Städtebau. Dabei steht die Veranschaulichung des Beziehungsreichtums sowie das Potenzial der Disziplin und dessen Handhabung im Planungs- und Entwurfsalltag im Vordergrund. Zentrale Fragestellungen und Themenschwerpunkte der zeitgenössischen Städtebaupraxis und -theorie werden erläutert. Ziel ist die Vermittlung eines breit angelegten systembezogenen Grundwissens, das den Studierenden die Synthese und Evaluation komplexer städtebaulicher Problemstellungen ermöglicht.

Teil 2: Strukturen und Modelle

Der urbane Raum wird auf vielen verschiedenen Ebenen geprägt. Der Stadtgrundriss, das Verhältnis zwischen öffentlichem und privatem Raum, die Infrastruktur- und Mobilitätsbedürfnisse sowie unterschiedliche raumwirksame Akteure bieten die grundlegendsten Möglichkeiten zur Steuerung der Entwicklung. Der zweite Teil der Vorlesungsreihe ist diesen Strukturen der Stadt und den sie beschreibenden Modellen gewidmet.

- 02.11. Strukturen und Modelle Prof. Kees Christiaanse
- 09.11. Governance und Akteure Michael Wagner
- 16.11. Öffentlicher Raum Simon Kretz
- 23.11. Stadtgrundriss

 Dr. Christian Salewski
- 30.11. Mobilität und Infrastruktur Dr. Benedikt Boucsein
- 07.12. Zusammenfassung und Prüfungskolloquium HS17 Michael Wagner

Hinweise zur Prüfung

Das Fach wird als Jahreskurs in der Sessionsprüfung geprüft. Für die Prüfungsvorbereitung steht nach Abschluss des Frühjahrssemesters eine begleitende Textsammlung mit Sekundärtexten auf der Internetseite der Professur zum Download zur Verfügung. Dessen Lektüre ersetzt aber nicht den Besuch der Vorlesungen. Zur Prüfungsvorbereitung wird deshalb das Führen eigener Vorlesungsnotizen dringend empfohlen! Für Fach- und Gasthörer findet jeweils im Herbst- und Frühjahrssemester eine mündliche Semesterendprüfung statt.

Ort und Zeit

ETH Hönggerberg, HPH G1 Donnerstags, 7:45 -09:30 Uhr

Kontakt

Michael Wagner, wagner@arch.ethz.ch